Verband der Europäischen Bettfedern- und Bettwarenindustrie e.V., Thomas-Mann-Straße 9a, 55122 Mainz

Bekenntnis zur Transparenz

Der EDFA entwickelt ein Herkunfts-Dokumentationssystem für Daunen und Federn. Über 90 europäische Bettfedern- und Bettwarenunternehmen beschließen Selbstverpflichtungserklärung.

Mit einem selbstgegebenen Verhaltenskodex und der Entwicklung eines Traceability-Systems, die beide deutlich über die aktuell in der EU geltenden Tierschutzgesetze hinausgehen, haben sich die Mitglieder des europäischen Verbandes der Bettfedern- und Bettwarenindustrie EDFA auf ihrer diesjährigen Jahresversammlung noch einmal einstimmig zum Tierschutz und der entsprechenden Gewinnung von Federn innerhalb geltender Tierschutzgesetze und -regelungen bekannt.

Flankierend zu den gesetzlichen Regelungen zur Federngewinnung verpflichten sich die Unternehmen, künftig die folgenden Verhaltensnormen einzuhalten:

- Tierquälerisch gewonnene Daunen und Federn dürfen nicht bezogen oder verarbeitet werden.
- Die Firmen nehmen eine entsprechende Erklärung in ihre Kaufverträge

bzw. Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf.

- Die Herkunft der Daunen und Federn wird über ein detailliertes Dokumentationssystem, den EDFA Traceability Standard, erfasst.
- Bettwaren, die unter diesen Bedingungen hergestellt wurden, können für den Verbraucher entsprechend gekennzeichnet werden.

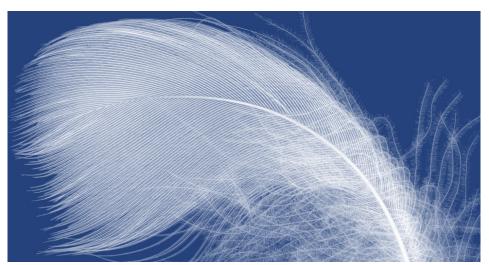
des Europarates und Drittländern. Der EDFA Traceability Standard erfasst damit die Federngewinnung in der ganzen Welt.

Lieferanten müssen künftig beurkunden, dass ihre Ware von geschlachteten Tieren stammt oder dass eine gesetzlich zulässige Federnentnahme während der Mauser erfolgt ist. Zur Überprüfung der Richtigkeit dieser



Zusammen mit Auditierungsspezialisten entwickelten mehrere Arbeitsgruppen den EDFA Traceability Standard, nach dem die Herkunft der Füllmaterialien aus Daunen und Federn, die aus der Geflügelfleischerzeugung stammen, dokumentiert werden kann. Dies gilt für alle Lieferungen aus EU-Staaten, Ländern

Angaben werden in Zukunft regelmäßig Audits durch neutrale Sachverständige oder Organisationen durchgeführt werden.



Der Verband, der sich seit seiner Gründung 1980 bei Behörden und Kommisionen für eine europaweit verbindliche Regelung zur ordnungsgemäßen Haltung von Gänsen und Enten und eine schonende Gewinnung von Federn und Daunen einsetzt, will mit seinem Rückverfolgungssystem Maßstäbe setzen. Zielsetzung ist, dem Verbraucher und der weiterverarbeitende Industrie die Gewissheit zu geben, dass das für Fertigwaren eingesetzte Füllmaterial aus tierschutzkonformen Quellen stammt. Den EDFA Traceability Standard, der ab 2011 gilt, wird der EDFA der Öffentlichkeit zur Nutzung und auch Nicht-Mitgliedern als Orientierungshilfe zur Verfügung stellen.